

AUSSCHREIBUNG

Evangelische Seelsorge in der JVA Köln

In der JVA Köln ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die **Stelle einer Evangelischen Seelsorgerin/ eines Evangelischen Seelsorgers als Beamtin/Beamter oder Beschäftigte/Beschäftigter** des Landes NRW zu besetzen.
Der Dienst- bzw. Beschäftigungsumfang beträgt 100%.

Die JVA Köln ist eine der größten Justizvollzugsanstalten in NRW mit aktuell ca. 800 Haftplätzen für erwachsene Frauen und Männer in Untersuchungshaft und in Strafhaft, Hochsicherheitsabteilung sowie Offenem Vollzug. Die Aufgabe der Seelsorgerin/des Seelsorgers umfasst die seelsorgliche Begleitung Gefangener durch Einzelgespräche und Gruppenarbeit sowie die Durchführung von zwei bis drei Gottesdiensten mit Beteiligung der Inhaftierten an den Wochenenden. Sie ist auch ansprechbar für die ca. 500 Bediensteten der Anstalt und für die ehrenamtlichen Mitarbeitenden.

Die Kernaufgabe der Seelsorgerin/des Seelsorgers ist die seelsorgliche Begleitung der Gefangenen durch Einzel- und Gruppengespräche, durch Gottesdienste und Kasualien und durch Gestaltung unterstützender Kontakte zwischen Inhaftierten und den Angehörigen.

Außerdem gehört die Verbindung zwischen der Gemeinde innerhalb und außerhalb der JVA zu den Aufgaben, die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit den verschiedenen Unterstützungsangeboten für Inhaftierte auch außerhalb des Gefängnisses.

Die Seelsorge bietet allen Gefangenen eine Begleitung an, unabhängig von ihrer Herkunft oder Religionszugehörigkeit. Daher wird eine besondere interkulturelle und interreligiöse Kompetenz erwartet. Die Bereitschaft zur ökumenischen Zusammenarbeit sowie zu konstruktiver Zusammenarbeit im Seelsorgeteam und mit den anderen Diensten der JVA wird ebenso vorausgesetzt wie die Befähigung und Bereitschaft zur seelsorglichen Begleitung der Mitarbeitenden.

Eine Vollzugsanstalt ist ein „geschlossenes System“ mit strikten Regeln und Hierarchien. Die Seelsorgerin/der Seelsorger muss bereit sein, sich in positiver Grundeinstellung auf dieses System einzulassen, Weisungen zu akzeptieren, aber auch den Mut haben, das System vom Evangelium aus kritisch zu begleiten.

Für die Stelle suchen wir eine Seelsorgerin/einen Seelsorger, die/der:

- Freude an der Seelsorge, an Menschen und der Evangelische Kirche hat
- Berufserfahrung hat
- an der Zusammenarbeit mit verschiedenen Menschen interessiert ist
- bestenfalls über eine pastoralpsychologische Zusatzausbildung verfügt
- die Bereitschaft mitbringt sich berufsbegleitend fortzubilden und ihren/seinen Dienst supervisorisch begleiten zu lassen und zu reflektieren.

Die Konferenz der Gefängnisseelsorge steht zur Unterstützung in der Einarbeitung und zum Erfahrungsaustausch zur Verfügung.

Die kirchliche Anbindung und Fachaufsicht wird durch den Evangelischen Kirchenverband Köln und Region gewährleistet.

Diese Stelle kann mit Personen besetzt werden, die Wahlfähigkeit nach § 2 Absatz 1 Pfarrstellengesetz haben.

Wir freuen uns auch über Bewerbungen von anderen ordinierten Theologinnen und Theologen, ordinierten Diakoninnen und Diakonen, für die ein privatrechtliches Arbeitsverhältnis als Beschäftigte des Landes begründet werden kann.

Die Altersbegrenzung für die Aufnahme als Beamtin/Beamter des Landes ist 42 Jahre. Von ihr kann nach landesrechtlichen Regeln im Einzelfall abgewichen werden.

Die Besoldung richtet sich nach Besoldungsgruppe A13/A14 des Besoldungsrechts für das Land NRW, bzw. eine entsprechende Eingruppierung gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Die Personalabteilung des Landeskirchenamtes informiert gerne zu den Auswirkungen eines Dienstherrnwechsels, Landeskirchenrätin Iris Döring, Tel 02114562-283, E-Mail iris.doering@ekir.de.

Für weitere Fragen erreichen Sie Herrn Superintendent Markus Zimmermann, 0221.82090-51, den Vorsitzenden der Konferenz Gefängnisseelsorge, Michael Lucka, Tel. 0201 7246-371, E-Mail Michael.Lucka@jva-essen.nrw.de oder Kirchenrätin Eva Bernhardt unter Tel. 0211 4562-536, E-Mail eva.bernhardt@ekir.de.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Bewerbung.

Bewerbungen richten Sie bitte **bis 6. Juni 2026** an den Vorstandsvorsitzenden des Evangelischen Kirchenverbandes Köln und Region, Kartäusergasse 9, 50678 Köln. Gerne richten Sie Ihre Bewerbung als zusammengefasste pdf Datei per E-Mail an vorstand.kirche-koeln@ekir.de.